

SPORTZEITUNG

GEMEINDE ZEILARN

3. Jahrgang - Ausgabe 9 – November 2021

SCHÜTZENGESELLSCHAFT SCHILDTHURN e.V.

WILDSCHÜTZEN ZEILARN 1919 e.V.

Fußball – Tennis – Leichtathletik – Stockschützen – Tischtennis – Schützen – Turnen – Minigolf – Motorsport

Vereinsmeisterschaft der Leichtathleten

Auf dem Sportplatz beim Minigolfplatz haben die Sportfreunde die Leichtathletikvereinsmeisterschaft ausgetragen. 77 Teilnehmer und damit zehn mehr als beim letzten Mal waren dabei. Dies freute auch Vorstand Konrad Unterhuber. Zudem durften in diesem Jahr wieder viele Zuschauer, meist Eltern oder Verwandte, die Sportler anfeuern und unterstützen.

Die Titel holten sich Magdalena Grübl, Markus Wanninger, Mia Mende und Jonathan Meier. Sie setzten sich Sprinten, Weitsprung und Kugelstoßen bzw. Ballwurf durch. Die besten Leistungen der weiblichen Sportler erzielten Hanna Wutscher mit 8,10 Sek. im 50 Meter Sprint, Marie Wutscher mit 11,10 Sek. auf 75 Meter und Mia Mende mit 13,60 Sek. auf 100 Meter. Im Ballwurf sorgte Laura Dafinger mit 35 Metern für die größte Weite und im Kugelstoßen Stefanie Werkstetter mit 9,02 Metern. Der weiteste Sprung gelang Magdalena Grübl mit 4,44 Meter.

Bei den männlichen Athleten waren Jonas Eller (8,10 Sek. auf 50 Meter) und Sepp Kaltenegger (14,6 Sek. auf 75 Meter) sowie Markus Wanninger (12,7 Sek. auf 100 Meter) die Schnellsten. Im Ballwurf war der erst neunjährige David Aigner mit 24 Metern erfolgreich. Und im Kugelstoßen trumpfte erneut Markus Wanninger mit 11,23 Metern auf. Er schaffte darüber hinaus

auch die beste Marke im Weitsprung, und zwar mit 5,19 Metern.



Vereinsmeisterschaft der Leichtathleten der SF Zeilarn

SVG Intervalltraining

Seit dem 24. September findet unter der Leitung von Caro Neumayr immer freitags von 18:00 – 19:00 Uhr im Rahmen des SVGs ein Intervalltraining in der Stockschützenhalle in Gumpersdorf statt. Von Beginn an sind viele fleißige Teilnehmerinnen und Teilnehmer dabei und es werden stetig Weitere dafür begeistert.

Was genau ist ein Intervalltraining?

Diese Form des Trainings, auch als HIIT (Hochintensives Intervalltraining) bekannt, ist ein schnelles und effektives Powertraining, mit dem in kürzester Zeit viel erreicht werden kann, vor allem Kraftzuwachs durch Muskelaufbau und eine gesteigerte Ausdauer. Das Schöne daran ist, dass das Schwierigkeitslevel individuell auf die eigenen Bedürfnisse angepasst werden kann und damit sowohl

für Anfänger als auch Fortgeschrittene geeignet ist.

Wie läuft das Intervalltraining ab?

Zu Beginn wird gemeinsam aufgewärmt und der Kreislauf in Schwung gebracht. Dann beginnt das eigentliche Training, bei dem sich die Intervalle Belastung und Erholung in relativ kurzen Abständen abwechseln. Hier werden alle Muskelgruppen aktiv und abwechselnd in den Fokus gestellt. Zum Abschluss ist eine Regenerationsphase ganz wichtig, in der die Muskulatur gedehnt wird und der Körper wieder zur Ruhe kommt.

Schaut doch gerne mal vorbei und probiert es selbst aus!

Für Mitglieder des SV Gumpersdorf und der Sportfreunde Zeilarn gibt es die Zehnerkarte für 25€ und für alle Nichtmitglieder kostet diese 40€.

Tischtennisstraining findet wieder statt

Das Erwachsenentraining ist jeden Montag ab 19 Uhr in der Turnhalle Zeilarn. Zum Schnuppertraining darf gerne vorbeigekommen werden.

Ansprechpartner hierfür ist Josef Scheid. Erreichbar ist dieser unter Tel. 08572/9678552.

Die Tischtennisabteilung hat zurzeit drei Herrenmannschaften im aktiven Spielbetrieb:

1. Mannschaft spielt in der Bezirksklasse A Gruppe 4 Rottal
2. Mannschaft spielt in der Bezirksklasse B Gruppe 8 Rottal
3. Mannschaft spielt in der Bezirksklasse C Gruppe 7 Rottal

Aktuelle Informationen zu den Tabellenplätzen und Ergebnissen finden Sie auf folgender Internetseite:

<https://www.bttv.de/ligen/bezirk-niederbayern-ost/>

Rundenwettkämpfe der Schützen starten

Am 8. Oktober war endlich wieder soweit und die Rundenwettkämpfe des Schützengau Simbach konnten beginnen. Die Wildschützen starteten in der Gruppe „Luftpistole 1“.

Wir wünschen unseren aktiven Schützen viel Erfolg in der neuen Saison.

Einweihung Karthäusl

Nun konnte es „endlich“ abgeschlossen werden. Mit der vor kurzem stattgefundenen Einweihung ihres Karthäusl in Grillenhögl, hatte der MSC Zeilarn viel geschaffen. Viele Hürden mussten überwunden werden. Jahre hat es gedauert bis sie auf dem jetzigen Stand gekommen sind. Zusätzlich auch noch erschwert durch Corona. Es kann sich sehen lassen ihr Vereinshäusl und der Jugendkart Übungsplatz.



Endlich konnte das Karthäusl offiziell eingeweiht werden.

Der offiziellen Einweihung stand somit nichts mehr im Wege. Die Bandenwerbung war angebracht und Flutlichter aufgestellt und ihre Küche eingebaut. Bei bestem Herbstwetter wurde bereits am Nachmittag zu Kaffee und Kuchen geladen. 1. Vorstand Daniel Wagner gab einen kurzen Überblick seit wann sie an dieser Aktion gearbeitet haben. Er habe in der Chronik geforscht. Der MSC Zeilarn ist in ganz Deutschland bekannt. Unsere Jugend hatte immer sehr gute Plätze erreicht. Dies trägt auch dazu bei, dass die „Jugend gefördert“ wird. In der Kartjugend sind derzeit 15 aktive Fahrer gemeldet. Wagner hofft, dass demnächst ihr Oldtimertreffen am 3. Oktober 2021 auf dieser Fläche abgehalten werden kann. Weil in Zeilarn der Platz verbaut worden ist. Der Verein besteht jetzt seit 39 Jahren. (wir berichteten vor kurzen im Bericht der JHV). Nachgeholt wurde auch die Verabschiedung von Hans Auer aus der Vorstandschaft. Bei der vor kurzen stattgefundenen Jahreshauptversammlung

konnte er nicht dabei sein. So nutzte Wagner die Gelegenheit und überreichte er Auer als Dank zum Abschied ein kleines Geschenk. Als einer der Gründungsmitglieder war er all die 39 Jahre in der Vorstandschaft tätig gewesen.



Verabschiedung von Hans Auer (links) durch Daniel Wagner aus der Vorstandschaft

Als 463 Mitglied konnte an dem Tag der 3. Bürgermeister Karl Holböck begrüßt werden. Sein Ziel die „500“ Marke zu knacken. 1. Jugendleiter Stefan Kammerbauer stellte den bereitgestellten Kart den Anwesenden vor. Für jede Witterung gibt es Reifen für Trocken- und Regenbetrieb. Der Sitz ist stufenlos verstellbar, so dass auch Kinder unterschiedlicher Größe fahren können. Auch eine Sitzverkleinerung ist möglich. Gefahren wird im Slalom durch Pylonen. Hier zählt die beste Zeit. Wer aber Pylonen umfährt erhält Strafminuten. Wir sind in der Region 5 DMV LG Südbayern vertreten. Dazu gehören neben dem MSC Zeilarn auch der AMC Neuötting, MSC Tacherting, MSC Coburg, MSC Marktleuthen, MSC Vohburg, MSC Teisendorf. Nur durch regelmäßiges Training können die Kinder und Jugendlichen gute Plätze erzielen. Normalerweise trainieren sie zweimal die Woche. Den ganzen Nachmittag sind die Kart heiß gelaufen. Alle Altersgruppen nutzten die Gelegenheit Runden mit den Kart zu fahren. Bis zum Einbruch der Dunkelheit waren die Fahrzeuge auf dem Parkour zu sehen. Kammerbauer gab vor jeder neuen Fahrt eine kurze Einweisung. Viel Applaus bekam Olga Kellndorfner (Foto). Auch sie drehte ihre Runden. Ihr Fanclub (Familie) freuten sich mit ihr.

3. Bürgermeister Karl Holböck, sprach von Seiten der Gemeinde. Er beglückwünscht den Verein zu diesem schönen Platz. Der MSC Zeilarn ist weit über die Grenzen hinweg bekannt. Er wird sich einsetzen und hofft, dass dieser Platz öfter genutzt werden kann. Wäre auch ein gesellschaftlicher Vorteil.

All die Spender und Helfer wurden zur Feier eingeladen. Unter den Gästen weilte auch der Altbürgermeister Ludwig Matzeder. Durch ihn wurde hier viel erreicht. Bis Sommer 2012 konnten sie auf dem Gelände der Firma Rudi Aigner in Maisthub trainieren. Doch das Unternehmen brauchte diesen Platz selbst. Der Veranstaltung wohnte auch Ehrenbürger Hans Hüttinger bei. Zum Abendessen gab es einen Braten. Bis spät in die Nacht genossen die Gäste diesen Abend.

3 Zeilerner in den Niederbayernkader berufen

Überzeugender Auftritt der Zeilerner Leichtathleten bei der Talentiade in Passau. Alle drei Athleten Anna Palcsek, Marie Wutscher und Sarah Eller schaffen die Hürde in den Niederbayernkader. In den vier Disziplinen 30m fliegend, 5er-Hop, Medizinballschocken und 12 min Lauf erhielten die 32 niederbayrischen Athleten bei der Talentiade in Passau für ihre Leistungen Punkte. Ab einer Punktzahl von 19 wurden diese in den E-Kader berufen. Für die zeilerner Athleten konnte Marie Wutscher mit 25 Punkten die höchste Punktzahl erzielen, welche den 5 Platz bedeutete. Vor allem im abschließenden 12 Minuten Lauf konnte Marie mit 2650 Metern überzeugen und die zweitbeste Leistung im gesamten Feld erzielen. Ebenfalls erreichte Marie mit 9,10 Metern im Medizinballschocken sehr gute 7 Punkte. Zweitbeste Zeilerner Athletin und Platz 8 in Niederbayern erreichte Sarah Eller. Obwohl Sarah erst seit kurzen aus einer langen Pause kam, konnte sie in jeder Disziplin sehr gute Leistungen abrufen. Sarah überzeugte mit 9 Metern im Medizinballschocken und im 12 Minuten Lauf. Ebenfalls hat Anna Palcsek mit guten 22 Punkte die Norm für den Niederbayernkader deutlich geschafft. Leider hielten plötzlich aufgetretene

Fußprobleme Anna von besseren Leistungen ab, ansonsten wären für sicher 25 oder mehr Punkte erreicht worden. Anna konnte vor allem im 5er-Hop mit 10,80 Metern ordentlich Punkten. Trainer und Betreuer der Sportfreunde Zeilarn freuen sich über die sehr guten Leistungen der Sportler und wünschen viel Spaß bei den anstehenden Lehrgängen im Niederbayernkader.



Sarah Eller, Anna Palcsek und Marie Wutscher (v.l.)

Neue Anzeigetafel

Das schöne Sportplatzbild wird jetzt erweitert mit der neuen Anzeigetafel. Mit der finanziellen Hilfe von Michael Stadler und seiner Stadler Engineering, konnte das Projekt umgesetzt werden.



Perfekter Einstand mit zweimal 3:1 Sieg beider Mannschaften

Es wurden in Eigenarbeit Fundamente gesetzt und Stromanschlusskabel verlegt. Das Stahlgestell wurde durch Norbert und Tobias Püschel gefertigt und gesetzt. Bei den Erdarbeiten unterstützte uns Transporte Kaltenhauser, Hermann

Bumeder setzte uns die Fundamente ein und beim Stromkabel geht ein Dank an die Firma Hölzle.

Die Tafel passt perfekt zum Sportplatz und man freut sich auf viele Tore für die Heimmannschaften.

Dank auch an die freiwilligen Helfer.

Am 17.10.21 war sie das erste Mal im Einsatz und das sehr erfolgreich für die Mannschaften vom SV G.

Schiessabende für Damen

Zu Beginn des Jahres 2020 war die frisch gewählte Vorstandschaft auf der Suche nach neuen Ideen, wie das Vereinsleben im Schützenhaus in Zeilarn wieder für Bevölkerung und Mitglieder attraktiv gestaltet werden kann. Somit wurde die Idee, Schiessabende für Damen ins Leben gerufen. Im Vordergrund steht hier nicht der Schießsport, sondern die Geselligkeit. Dennoch wurden Preise für den Wettbewerb beschafft und im nicht unbedingt ganz ernstesten Modus ausgeschossen. Der zweite Schiessabend folgte vier Wochen später, mit mehr Teilnehmerinnen und genauso viel Unterhaltungswert. Und dann war er da, der Lockdown....



Siegerehrung des Schiessabends der Damen

Am Donnerstag den 7. Oktober war es nun endlich wieder soweit und die Schützen konnten ihr Vereinsheim wieder voller Freude öffnen. Unter Einhaltung der üblichen Regeln fand der erste Abend für unsere Damen statt. Weitere Schiessabende sind nun jeden ersten Donnerstag im Monat geplant. Darüber

hinaus: Die Damen dürfen auch zum Schnupperschiessen auch gerne ihre Männer mitbringen. Wie gesagt, die Geselligkeit steht im Vordergrund!

Jahreshauptversammlung der Sportfreunde Zeilarn

An der Spitze des Sportvereines Zeilarn herrscht Stabilität: Konrad Unterhuber bleibt weiterhin der 1. Vorsitzende. Das haben die Neuwahlen bei der Hauptversammlung im Gasthaus Obertürken ergeben.

Der Verein hat 452 Mitglieder, davon sind 216 Kinder und Jugendliche in fünf Abteilungen. Unterhuber sagte, dass eigentlich die Vereinschronik zum 50-jährigen Bestehen der Sportfreunde Zeilarn erscheinen sollte. Doch durch Corona habe das große Fest zuerst auf das Jahr 2021 verschoben werden müssen – und nun sei es komplett abgesagt, bedauerte Unterhuber.

Damit die Zusammenstellung aller Daten nicht in einer Schublade landen, hat sich die Vorstandschaft Unterhuber zufolge entschieden, die Chronik dennoch fertig zu stellen und zum Kauf anzubieten. Ausgelegt wurden die 100 Stück im Dorfladen und bei der Bäckerei Schneider. Elfie Unterhuber und Wolfgang Angloher haben der Chronik mit 72 Seiten den letzten Schliff gegeben.

Im Jahr 2020, so Unterhuber im Rückblick, sei bis auf die Hauptversammlung alles ausgefallen, die Trainings seien weggefallen.

2020 hatten Markus Wanninger und Andreas Neumeier an drei Wettkämpfen teilnehmen dürfen.

Finanziell habe man durch die Nicht-Aktivitäten jedenfalls keine Einbußen gehabt. Die Minigolfanlage habe man im Jahr 2020 kurz öffnen können. Aktuell stünden einige Reparaturen an. An der Minigolfbahn, die einen Wasserschaden hat, will man am 16. Oktober ab 8.30 Uhr arbeiten.

Die Nikolausaktion des Jahres 2020 bezeichnete Unterhuber als "sehr romantisch". Man war in drei Gruppen unterwegs und wurde bei gutem Wetter im Garten erwartet – was den Vorteil gehabt

habe, dass kein Fernsehen gelaufen sei, so Unterhuber.

Der Bewegungspark des Vereins werde schon regelmäßig genutzt. Im Frühjahr 2022 erfolgt die offizielle Einweihung, so der Vorsitzende.

Für die Sparte Tischtennis berichtete Otto Rothenaicher, dass es 2020 nur zwei Spiele gegeben habe. Im Sommer dieses Jahres wurden erstmals wieder Spiele gegen Vereine gemacht. Es seien drei Mannschaften gemeldet.

Für die Sparte Leichtathletik sagte Andreas Neumeier, die Jugend habe keine Chance gehabt, zu zeigen was sie könne. Man habe es mit Online-Training versucht. Nachdem es wieder erlaubt wurde, habe man sich durch den Corona Dschungel durchkämpfen müssen – weil es fast täglich anders war.

Für die Damengymnastik sagte Maria Schuster, man habe nur zweimal turnen können, die Aktivitäten dann nach draußen verlegt. Sooft es möglich war, seien Radtouren gemacht worden.

Bürgermeister Werner Lechl dankte den Mitgliedern, dass sie dem Verein die Treue gehalten haben. Auch in der Verwaltung sei es schwierig gewesen. Fast täglich gab es andere Informationen. Bei der Vereinsmeisterschaft sei sichtbar gewesen, dass alle wieder froh sind, dass es weitergeht.

Verabschiedet wurden Franz Viellehner (er war von 1999 bis 2014 Leiter Tischtennisabteilung), Edeltraud Wutscher (15 Jahre im Ausschuss) und Sabine Wanninger (Abteilungsleiterin Leichtathletik).

Unter der Leitung von Bürgermeister Werner Lechl wurde per Akklamation wie folgt gewählt: Vorsitzender bleibt Konrad Unterhuber. Seine Vertretung bleibt Hermann Empl. Die weiteren Ergebnisse sind als Schriftführerin Elfie Unterhuber. Kassier Florian Rothenaicher, 2. Kassiererin Maria Scheid. Beisitzer Rosmarie Scheid, Horst Wutscher und Erwin Schmidbauer. Fahnenjunker Michael Gschwendtner, 1. Abteilungsleiter Leichtathletik Andreas Neumeier. Ihm zur Seite steht Markus Wanninger (neu), 1. Jugendleiter Leichtathletik Simone Unterhuber und ihre Vertretung Leonie Unterhuber.



Die neugewählte Vorstandschaft mit Funktionären.

Horst Wutscher gratulierte den beiden Vorsitzenden für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit. Konrad Unterhuber und Hermann Empl sind seit 20 Jahren immer im Einsatz. Die Anwesenden dankten ihnen mit viel Applaus.

Die Sportfreunde haben ihre Jahreshauptversammlung (wir berichteten) im Gasthaus Obertürken auch genutzt, um Mitglieder auszuzeichnen. Dies übernahm Vorsitzender Konrad Unterhuber zusammen mit seinem Stellvertreter Hermann Empl und Bürgermeister Werner Lechl.

Zu Ehrenmitglieder ernannten die Sportfreunde Brigitte und Alois Scheid. Mit stehenden Ovationen wurde beiden für ihre langjährige Tätigkeit in der Abteilung Leichtathletik gedankt. Sichtlich gerührt nahmen sie die Blumen und Urkunden entgegen.

"Dank euch sind wir weit über die Landkreisgrenzen hinaus bekannt", sagte Unterhuber. Die beiden hätten eine der erfolgreichsten Abteilungen Niederbayerns aufgebaut und geprägt. Brigitte Scheid war von 1992 bis 2018 Übungsleiterin und Abteilungsleiterin der Leichtathleten. Alois Scheid führte diese fast 35 Jahre lang von 1984 bis 2019. Auch heute noch helfen sie gerne aus, wenn es nötig ist.

Für 40 Jahre beim Verein wurden geehrt: Hans Sammer, Maria Schuster, Willi Schuster, Franz Sammer; für 35 Jahre Walter Empl, Stefan Scheid, Josef Scheid sen. Rita Speckmaier, Rosmarie Scheid und Edeltraud Wutscher; für 30 Jahre Josef Scheid jun., Hermann Hummelsberger, Hans Stadler, Brigitte Scheid und Elfriede Gruber; für zehn Jahre Sabine Hölzlwimmer und Florian Hölzlwimmer.



Zu Ehrenmitglieder ernannten die Sportfreunde Alois und Brigitte Scheid.

Die Verdienstnadel in Gold mit Kranz für 30 Jahre erhielt Erwin Schmidbauer; die Verdienstnadel in Silber für 15 Jahre Edeltraud Wutscher und Elfie Unterhuber.



Ehrungen der Sportfreunde Zeilarn

Sommerbericht 1. Mannschaft SVG Fußball

Nach schwierigem Saisonstart mit zwei Niederlagen gegen Postmünster und Reichenberg zu Beginn, konnte am 3. Spieltag der erste Dreier gegen die Reserve aus Simbach am Inn eingefahren werden.

Unser Spielertrainer Schreiner Pete ist seit dem ersten Spieltag an der Leiste verletzt und muss seither pausieren.

Nach dem ersten Saisonsieg fand am 4. Spieltag das Derby in Taubenbach statt. Eine überzeugende Mannschaftsleistung führte zu einem verdienten 4:1 Auswärtssieg. In Taubenbach feierte unser Neuzugang Matija Pavol sein Startelfdebüt.

Anschließend wurde der Derbysieg im Sportheim ausgiebig gefeiert.

Vom 5. bis zum 8. Spieltag konnten einige Kanter Siege nacheinander eingefahren werden. Darunter stand ein 5:0 gegen Hebertsfelden 2, ein 6:0 in Peterskirchen, ein 4:0 gegen Bad Birnbach und ein 6:1 in Anzenkirchen zu Buche! Somit stand man nach dem 8. Spieltag auf Tabellenplatz 3.

Es folgten die beiden Top-Heimspiele gegen den 2. platzierten Oberdietfurt und dem noch ungeschlagenen 1. platzierten Dietersburg. Man konnte in beiden Heimspielen spielerisch überzeugen, wobei man den Heimsieg gegen Oberdietfurt zum Spielende auf dem Fuß hatte. Endstand 1:1. Eine Woche später kam Dietersburg zum nächsten Top-Spiel in die Gumpis-Arena. Eine überragende Mannschaftsleistung zu einem verdienten 3:1 Heimsieg war das Ergebnis.

Zum Ende der Hinrunde reiste man zur SG Mertsee. Ein schwieriges Spiel gegen einen unangenehmen Gegner. Am Ende war es ein hart erkämpfter 2:1 Arbeitssieg. Die anderen Ergebnisse der A-Klasse Eggenfelden gestalteten sich so, dass der SVG am letzten Spieltag der Hinrunde zum ersten Mal Tabellenführer und somit Herbstmeister der A-Klasse war!

Zum Rückrundenauftritt ging es zum 4. platzierten TSG Postmünster. Nach der Hinspielniederlage konnte man ein chancenarmes Spiel nicht für sich entscheiden und endete somit mit 0:0.

Am 13. Spieltag war die DJK –SF Reichenberg zu Gast. Kein Lieblingsgegner des SVG, was sich auf dem Platz spiegelte. Es dauerte bis zur 80. Spielminute um den 1:0 Rückstand auszugleichen und in einer kampfbetonten Partie das Spiel in den letzten Minuten gar zu drehen und mit 3:1 zu gewinnen.

Das Spiel beim ASCK Simbach a. Inn II konnte pflichtgemäß mit 1:4 gewonnen werden.

Im Jahr 2021 findet nur noch der 15. Spieltag beim DJK-SV Taubenbach statt. Anschließend geht es in die Winterpause.

Sommerbericht 2. Mannschaft SVG Fußball

Auch wie die 1. Mannschaft, startete unsere Reserve-Mannschaft mit einer 2:1 Heimniederlage gegen Postmünster.

Am zweiten Spieltage reiste man zur DJK-SF Reichenberg, wo man in einem denkwürdigen Fußballspiel mit 8:7 die Oberhand behalten hat.

Anschließend wurden die Spiele vom 3. bis zum 8. Spieltag allesamt gewonnen und war nach dem 8. Spiel Tabellenführer. Es folgte das Duell gegen den 2. platzierten SV Eintracht Oberdietfurt, dass etwas unglücklich und zu hoch mit 5:2 verloren ging.

Die Spieltage 10 bis 12 wurden gewonnen und unsere 2. Mannschaft ist somit, mit einem Spiel mehr, wieder Tabellenführer der A-Klasse Eggenfelden Reserve.

Das Spiel bei SG Malgersdorf/Ruhstorf III ging leider mit 1:0 verloren. So findet 2021 nur noch der 14. Spieltag bei der DJK-SV Taubenbach 2 statt. Anschließend geht es in die Winterpause.

Stoppelcross des MSC Zeilarn

Samstag Training und sonntags Läufe
Stoppelcross lockt ca 1300 Zuschauer an
beiden Tagen -Veranstalter



Nummer 373 ist Daniel Trieflinger aus Massing (Sieger in der Klasse 3)

Zeilarn: Und wieder hatte der MSC Zeilarn ein Ass im Ärmel. Nachdem vor kurzen ihr gelungenes Oldtimertreffen stattgefunden hatte, fand vor kurzen in einer Talsenke zwischen Krandsberg und Pleining (Gemeinde Erlbach) ihr Stoppelcross statt. Bereits zum vierten Male hat der Motorssportclub Zeilarn diese Aktion ausgerichtet. Innerhalb zwei Wochen hatten sich 165 aktive Motocrossfahrer aller Altersgruppen gemeldet. Diese kamen aus

einem weiten Umkreis. Streckenlänge betrug 800 Meter, so der 1. Vorstand Daniel Wagner. Laut Meldungen waren auch einige weibliche Fahrer dabei. Aufgrund der vielen Fahrer wurden die Läufe auf 10 Minuten und einer Runde verkürzt. Insgesamt fünf Gruppen nahmen am Rennen teil. Neu dazugekommen die "Seitenwagenfahrer".



Seitenwagenteam Daniel Brustmann (Nummer 1) mit Beifahrer.

Diese zeigten ebenfalls ihr Können. Hier war gefragt, auch „fit“ zu sein, was auch mit Kraft verbunden ist. Die Beifahrer und auch der Fahrer wechselten stets ihre Position auf den Seitenwagen. Start war am Sonntag in der Talsenke. Viele Hürden mußten überwunden werden. Wagner und sein gutes Team hatte eine Woche lang Hand angelegt um die Strecke anzulegen und zu präparieren. Zelt mußte aufgebaut werden, Küche organisiert werden. Fahrerlager und Stellplätze für Servicefahrzeuge mußten ausgewiesen werden. Bewirtung übernahm der MSC, Streckenposten, Kasse alles mußte eingeteilt werden. Bereits am Tag zuvor verfolgten viele Besucher die Trainingsfahrten. Ein idealer Tag bei bestem Herbstwetter, um Freunde nach der Corona Zeit wieder zu treffen. Hatten sie doch am Samstag sonniges Wetter, stand am Sonntag der Nebel lange am Himmel. Viele waren unterwegs. Tagsüber wechselten viele Zuschauer die Plätze. Auf ISO Matten, mitgebrachten Stühlen, oder jeglicher anderer Sitzmöglichkeiten harrten die eingefleischten Besucher aus und verfolgten die Runden. Schon von weitem war großes Dröhnen und Knattern zu hören. Kurz vor Einbruch der Dunkelheit am Sonntag fanden die Finalläufe bis etwa 18.15 Uhr ohne größere Zwischenfälle.

Anschließend bereits im Finstern übernahm Daniel Wagner die Siegerehrung vor. Diese Aktion hat auch eine große Vorbereitungszeit vor sich. So fragte der MSC bereits ein Jahr zuvor beim Besitzer Michael Fritzenwenger, ob die abgeräumte Feldfläche genutzt werden darf. Etwa seit Mitte des Jahres wurden Anträge bei der Gemeinde Erlbach, Landratsamt Altötting, für sämtliche Maschinen....und und eingeholt. Als Sprecher während dieser Tage fungierten Hans Zacherl und Michael Kellndorfner. An beiden Tagen kam das gesellschaftliche nicht zu kurz. Bereits Anfang der nächsten Woche war wieder alles an seinem Platz und nichts hat auf eine so große Veranstaltung hingewiesen. Alle Teilnehmer und auch Besucher sprachen sich lobend über die Strecke, Rennverlauf und Organisation aus. Unter den Gästen weilte auch 2. Bürgermeister Gerhard Schmidbauer (Samstag) und die 1. Bürgermeisterin Monika Meyer aus Erlbach.

Klasse 1: 1. Jonathan Güttinger (Husqvana TC 50), 2. Luis Lehmann (KTM SX65), 3. Korbinian Eder (KTM SX 65), 4. Marvin-Jerome Müller (KTM SX 65), 5. Nija Kary (KTM SX 65),

Klasse 2: 1. Felix Zöhrer (KTM SX 85), 2. Daniel Oberloher (Husqvana TC 85), 3. Mick Marecek Husqvana TC 85), Nico Kugler (KTM SX 85), 5. Luca Eder (KTM SX 85),

Klasse 3: 1. Daniel Trieflinger (Yamaha YZF 250), Luca Geppert (Yamaha YZF 250), 3. Philipp Buchner (KTM SX 125), 4. Sebastian Erber (KTM SX 125), 5. Christoph Kremheller (Kawasaki KXF 250).

Klasse 4: 1. Guido Tschugg (Husqvana TC 450), 2. Maximilian Niewiadomsky (Suzuki RMZ 450), 3. Markus Jell (KTM SXF 450), 4. Christian Maier (KTM SXF 450), 5. Jürgen Lenz (KTM SXF 450).

Seitenwagen: 1. Daniel Brustmann (KTM LC4), 2. Josef Brustmann (KTM LC4 1000), 3. Wolfgang Reichenberger (BSU Husky SWG630), 4. Markus Traxl (FML-MTH), 5. Hans Bodner (Zabel 700).

Wagner hat es geschafft. Seit der Jahreshauptversammlung im August ist er auf der Suche nach neuen Mitgliedern. Seit dem Stoppelcross, ist die 500 Marke voll.

Tennis Hallentraining

Das Tennis Hallentraining findet wieder mittwochs im 14-tägigen Turnus von 13:10 – 16:30 Uhr in der Zeilerner Turnhalle statt.

01. und 15. Dezember 2021

12. und 26. Januar 2022

09. und 23. Februar 2022

09. und 23. Februar 2022

Im neuen Jahr wird voraussichtlich im April wieder ein Tennis Schnuppertraining für interessierte Kinder ab 6 Jahren angeboten.

Die Tennisabteilung freut sich über jeden Neuzugang.

Erstes Spiel der G-Jugend

Am Dienstag 19.10.2021 fand das erste Spiel der G-Jugend statt. Diese Mannschaft ist eine Spielgemeinschaft zwischen Gumpersdorf und Erlbach.

Gegen den FC Perach konnte mit 2:0 gewonnen werden.



Nachwuchstalente mit Spaß am Spiel

Ergebnisse der F-Jugend

Auch die F-Jugend ist in einer Spielgemeinschaft mit dem SV Erlbach.

SV G/SV E – SV Reut 5:2

FC Julbach/Kirchdorf – SV G/SV E 6:3

SV G/SV E – ASCK Simbach 1:6

SV G/SV E – DJK/SV Wittibreut 0:1

SV Reut - SV G/SV E 5:3

SV G/SV E - FC Julbach/Kirchdorf 2:5

Vorankündigung Gemeindemeisterschaft der Wildschützen

Im November 2021 findet nach einem Jahr Zwangspause wieder die Gemeindemeisterschaft im Luftgewehr- und Luftpistolenschiessen im Schützenhaus in Zeilarn statt. Es steht auch ein

Lasergewehr zur Verfügung. Somit können auch die Jüngeren an dem Wettbewerb teilnehmen. Die voraussichtlichen Termine sind am 18. und 19. sowie am 25. und 26. November geplant. Die Planungen dazu laufen jedoch noch. Daher könnte es noch Änderungen geben, die in der Zeitung bekannt gegeben werden. Die Wildschützen Zeilarn würden sich sehr über eine rege Teilnahme freuen.

Erfolgreiche Teilnahme bei der Saison- Abschlussveranstaltung

Nach beinahe zwei Jahren Pause war die Freude bei allen groß, als am 2./3. Oktober im thüringischen Schmalkalden die Rennen um die Deutsche MSJ Meisterschaft im Jugendkartslalom des DMV in den jeweiligen Klassen ersatzweise als Abschlussveranstaltung 2021 ausgetragen wurden.

Wegen der fehlenden Vorlaufergebnisse und der Vielzahl an Fahrern musste die erforderliche Qualifikation durch Losentscheid erfolgen. So erhielten die sieben deutschlandweiten Regionen für jede der sechs Altersklassen jeweils drei Startplätze. Für die Region 5 übernahmen die Jugendleiter vom AMC Neuötting, MSC Tacherting, MSC Zeilarn, MSC Coburg, MSC Marktleuthen, MSC Vohburg und MSC Teisendorf in einer virtuellen Sitzung die Verlosung.

Aus den sieben Regionen des DMV trafen sich schließlich 109 motorsportbegeisterte Mädchen und Jungen zum Vergleich, wovon die 7 Teilnehmer des MSC Zeilarn die Aufgabenstellung wiederum hervorragend meisterten. Es galt, einen anspruchsvollen Parcours bei drei Starts fehlerfrei und dennoch schnell zu durchfahren. Die beiden zeitschnellsten Runden wurden gewertet aber für Fehler wurden Strafsekunden berechnet.

Bei Sonnenschein, frischem Wind, Wolken und ein paar Tropfen gingen alle mächtig gespannt und aufgeregt ins Rennen, da aufgrund der langen Wettkampfpause kaum jemand seinen Leistungsstand wirklich einschätzen konnte. Eine besondere Situation stellte dies aber natürlich für Neulinge bzw. Fahrer der Klasse 1 dar, da diese noch gar keine

Rennerfahrungen sammeln konnten und dann gleich bei einem Titelrennen antraten. Dass beim MSC Zeilarn Jugendleiter, Trainer und Helfer eine überaus engagierte und sehr gute Trainingsarbeit leisten, spiegelte sich beim Wettkampf und den Ergebnissen bzw. Erfolgen in den unterschiedlichen Altersklassen wider.

Die 15 Starter der Klasse 1 (Jahrgänge 2012/2013) unter ihnen auch Max Kammerbauer - eröffneten das zweitägige Rennwochenende. Gespannt wurden seine drei Starts beäugt. Obwohl sich Max im ersten Lauf einen Fehler einhandelte, zeigte er Nervenstärke und absolvierte die verbleibenden Wertungsrunden fehlerfrei und obendrein als Schnellster. Mit dieser souveränen Vorstellung bescherte Max dem MSC Zeilarn einen weiteren DM-Titel in seiner schon ansehnlichen Sammlung. Die Klasse 2 (Jahrgänge 2010/2011) mit 23 Fahrern musste leider ohne Beteiligung des MSC Zeilarn stattfinden.



Klasse 1 - Stephan Mika (MC Jena), Kammerbauer Max (MSC Zeilarn), Hobl Lisa (MSJ-Jugendkart-Referentin), Kern Xaver (MSC Teisendorf) (v.l.)

Daniel Schoßböck mischte in der Klasse 3 (Jahrgänge 2008/2009) mit jeweils fehlerfreien Runden sehr gut mit und behauptete sich unter 19 Teilnehmern mit einem beachtlichen 9. Platz.

Justin Kammerbauer (Nachrücker) und Franziska Pfitzenmaier vertraten den MSC Zeilarn in der Klasse 4 (Jahrgänge 2006/2007). Justin konnte sich noch knapp vor Franziska platzieren, obwohl ihm eine Pylone zum Verhängnis wurde. Beide beendeten das Rennen im Mittelfeld der 19 Konkurrenten.

Eine respektable Leistung zeigten sowohl Stefan Lippl als 9. und auch Maximilian König auf Rang 11 in der Klasse 5 (Jahrgänge 2004/2005) mit 17 Startern.

Während Stefan fehlerlos blieb, unterlief Maximilian ausgerechnet auf einer schnellen Runde ein Pylonenfehler.



Klasse 6 – Hobl Lisa (MSJ-Jugendkart-Referentin), Häcker Jannik (MSC Straßbessbach), Freund Kilian (MSC Wißmar), Stadler Lukas (MSC Zeilarn) (v.l.)

Dieses Missgeschick ereilte auch Lukas Stadler in der Klasse 6 (Jahrgänge 1998-2002) mit 16 Teilnehmern während seiner ersten zeitschnellsten Runde. Doch mit seiner Routine und seinem Können gelang ihm trotzdem noch eindrucksvoll erneut der Sprung auf das begehrte Podest bei Titelkämpfen. So darf sich Lukas über einen höchst zufriedenstellenden 3. Platz bei dieser Meisterschaft freuen.

Der MSC Zeilarn konnte somit bei dieser Deutschen MSJ-Abschlussveranstaltung einmal mehr sein hohes Leistungsniveau mittels der gezeigten Leistungen und Erfolge beweisen. Die Vorbereitungen für die kommende Saison, die hoffentlich wieder unter gewohnten und normalen Bedingungen abläuft, sind bereits im Gange. Ziel ist es natürlich, dass weiterhin bestmögliche Resultate „eingefahren“ werden. Die Basis dazu bietet jedenfalls der ideale Kart-Übungsplatz mit dem neuen „Karthäusl“ worüber durchwegs alle glücklich und zufrieden sind.

VERANSTALTUNGSKALENDER

NOVEMBER 2021

- 18./19.11.2021 Gemeindemeisterschaft der Wildschützen Zeilarn
25./26.11.2021 (voraussichtliche Termine)

DEZEMBER 2021

- 04.12.2021 Weihnachtsfeier MSC Zeilarn in Endlkirchen
- 05./06.12.2021 Ab 17 Uhr Nikolausaktion der Sportfreunde Zeilarn in Zeilarn, Gumpersdorf, Tann Obertürken und Umgebung
- Anmeldung:
Konrad Unterhuber
Dr.-Fritz-Kempfler-Str. 8
Ortsteil Gumpersdorf
84367 Zeilarn
- Telefon: 08572/969441
- 18.12.2021 Weihnachtsfeier SV Gumpersdorf (alle Sparten)

JANUAR 2022

- Januar 2022 Evtl. Brauerei Besichtigung Steiner MSC Zeilarn weitere Infos folgen
- 15.01.2022 Jahreshauptversammlung SV Gumpersdorf Fußball im Sportheim Gumpersdorf
- 28.01.2022 Ab 19:30 Uhr Jahreshauptversammlung SV Gumpersdorf Hauptverein im Sportheim Gumpersdorf

Wir Vereine danken

allen Spendern, Gönnern und Freunden für ihre ganzjährige
Unterstützung sowie allen Gästen aus nah und fern für ihr Kommen!

Eure Sportvereine aus der Gemeinde Zeilarn

IMPRESSUM:

Für die Inhalte und Bildrechte sind die Ansprechpartner der Vereine bzw. deren
Abteilungsleiter verantwortlich.

HERAUSGEBER:

Die Vorstände der Vereine

REDAKTION:

Andreas Maierhofer

Konrad Unterhuber

Claudia Brandmeier-Schuller

Sabine Reisbeck

Simone Iretzberger

Detlev Busse

Daniel Wagner

SV Gumpersdorf

SF Zeilarn

Schützengesellschaft Schildthurn

Schützengesellschaft Schildthurn

Wildschützen Zeilarn

Wildschützen Zeilarn

MSC Zeilarn

REDAKTIONSLEITUNG:

Andreas Maierhofer

FOTOS:

Archive der Vereine

ERSCHEINUNGSDATUM:

01.11.2021

LIEGT AUF BEI:

Bäckerei Schneider Zeilarn

Raiffeisenbank Zeilarn

Stadler Haushaltswaren

Dorfladen Zeilarn

Gemeinde Zeilarn

Sportheim Gumpersdorf

Tankstelle Zeilarn

Gasthaus Obertürken

ONLINE-AUSGABE:

www.zeilarn.de

DRUCK:

Druck & Verlag Papier Fenzl

www.fextra.de